



Thurgauer Zeitung
8501 Frauenfeld
052/ 728 32 32
www.thurgauerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 31'000
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 735.002
Abo-Nr.: 1063948
Seite: 45
Fläche: 27'287 mm²

Sie wollen die besten Köche der Welt werden

Littenheid In der Clienia sind nicht nur therapeutische Massnahmen wichtig, auch dem Essen kommt grosse Bedeutung zu. Drei Köche der Privatklinik wollen sich für die Kochweltmeisterschaft in Luxemburg qualifizieren.

Ganze 20 Teams können am Culinary World Cup 2018 teilnehmen. Unter den sechs Equipen, die sich für die Schweizer Ausscheidung qualifiziert haben, ist auch eines der Privatklinik Clienia Littenheid. Dort hat man sich gesunde, schmackhafte und preiswerte Menus auf die Fahne geschrieben.

Die Patienten der Klinik werden sieben Tage die Woche versorgt. Eine ausgewogene Ernährung beeinflusst laut den Clenia-Verantwortlichen nicht nur den Heilungsprozess, sondern fördert auch die geistige und psychische Gesundheit. Um diesem Anspruch gerecht zu werden,

braucht es gute Berufsleute. Nun wollen Silvan Schwendener, Conny Schläpfer und Kurt Kühni Weltmeister werden.

80 Personen für je zehn Franken bekochen

Aber der Reihe nach: An der Schweizer Ausscheidung, der Swiss SVG-Trophy, zeigen Kochteams aus der Spital-, Heim- und Gemeinschaftsgastronomie ihr Können. Es mussten Rezepturen für ein Dreigangmenü und dessen Kalkulation eingereicht werden. Der Schweizer Kochverband legte die Wettbewerbskriterien fest. Ein eingespieltes und international erfahrenes Jurorenteam

bewertet dann das praktische Kochen vor Ort. Das Team der Clienia Littenheid bestand die Vorentscheidung. Für 80 Personen muss gekocht werden, mit einem Budget von zehn Franken pro Person.

Vier Stunden werden Kühni, Schwendener und ihr Teamchef Schläpfer am 24. Februar im Einsatz stehen, um ihr eingereichtes Menü zu kochen. Die Wanderjury bewertet die Zubereitung, die Hygiene, den Geschmack und die Präsentation der Gerichte. Wer danach zur Endausscheidung nach Luxemburg fliegen darf, wird am 17. März bekannt gegeben. (red)



Silvan Schwendener, Conny Schläpfer und Kurt Kühni.

Bild: PD